

# Reibputz innen LF

## K1,5 / K2 / K3



Verarbeitungsfertiger Dekorputz für innen  
gemäß DIN 18 558

### Produktbeschreibung

#### Anwendungsbereich

Für dekorative, umweltfreundliche Innenbeschichtungen mit Reibe- oder Rillenputzcharakter. Einzusetzen auf allen mineralischen Putzen der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputzen der Mörtelgruppe P IV, Beton-/Faserzementplatten, Gipskartonplatten usw. Besonders gut für den gesamten Wohnbereich sowie für Flächen mit starker Belastung (z. B. Treppenhäuser, Gaststätten, öffentliche Gebäude, Hotels) geeignet.

#### Eigenschaften

P. Org. 2, lösemittelfrei, waschbeständig, diffusionsfähig, alkaliresistent, stoß- und kratzfest, gebrauchsfertig, sehr leicht und ansatzfrei verarbeitbar, vielfältig und leicht strukturierbar, lösemittelfrei, waserverdünnbar, umweltverträglich und geruchsarm.

#### Werkstofftyp

Dispersionsputz nach DIN 18 558, P. Org. 2.

#### Glanzgrad

Matt.

#### Farbton

Weiß. Mit max. 5 % DinoColor-Vollton- und -Abtönfarben ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften abtönbar, maschinell im DinoMix-Mischsystem abtönbar.

#### Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,95 kg/l

pH-Wert: 8 - 9

$s_i(\text{H}_2\text{O}) < 0,3 \text{ m (DIN EN ISO 7783)}$

$w_{24}\text{-Wert} = 0,05 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{h}^{0,5}$

### Verarbeitungshinweise

#### Beschichtungsaufbau

Zum Egalisieren des Untergrundes sowie bei glatten oder farblich von der nachfolgenden Beschichtung stark abweichenden Flächen einen Voranstrich mit Dinova Streichfüller, bis 10 % mit Wasser verdünnt und im Farbton der nachfolgenden Kratzputzbeschichtung abgetönt.

#### Verarbeitung

Gut aufrühren und durch Zugabe von max. 1–2 % Wasser verarbeitungsgerecht einstellen. Mit Edelstahl- oder Kunststoff-Glättkelle in Kornstärke aufziehen und – solange die Fläche noch feucht ist – zur gewünschten Struktur kreisrund, senkrecht oder waagrecht verreiben. Auch maschinell durch Spritzauftrag mit geeigneten Putzspritzgeräten verarbeitbar. Ggf. große Flächen in kleinere gliedern oder mehrere Arbeitskräfte einsetzen, die „nass in nass“ die gesamte Fläche beschichten. Um Rostflecken zu vermeiden (Braunfärbung) nur Edelstahl- oder Kunststoff-Glättkellen verwenden.

#### Trockenzeit

Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sollte eine Mindesttrockenzeit von zwölf Stunden eingehalten werden. Bei stark saugendem Untergrund entsprechend länger. Zur besseren Abbindung der Beschichtung ist für eine gute Durchlüftung zu sorgen. Durchtrocknung nach 14 Tagen.

#### Verbrauch

K1,5: ab 2,3 kg/m<sup>2</sup>

K2: ab 2,8 kg/m<sup>2</sup>

K3: ab 3,8 kg/m<sup>2</sup>

Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

#### Lieferform

25,0 kg-KU-Gebinde

### Untergrundvorbereitung und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich.

#### Putze der Mörtelgruppen P II und P III

Feste, normal saugende Putze mit Dinova Streichfüller grundbeschichten, Reibputz innen LF aufziehen und strukturieren. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Tiefgrund W ELF.

#### Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V

Mit Tiefgrund W ELF grundieren, evtl. vorhandene Sinterhäute abschleifen und dann mit Tiefgrund W ELF grundieren.

#### Gipsbauplatten

Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Tiefgrund W ELF.

#### Gipskartonplatten

Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsputzstellen mit Tiefgrund LH festigen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit Isogrund LF grob.

#### Beton

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

#### Tragfähige Beschichtungen

Matte, schwach saugende Anstriche direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lacke anrauen. Tragfähige Kunstharzputzbeschichtungen mit Leichtspachtel mittel oder DinoMur glattspachteln.

#### Leimfarbenanstriche

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Tiefgrund W ELF.

#### Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall

Befall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben, Abkratzen entfernen. Mit Dibesan-Sanierlösung, einstreichen und mindestens 6 Stunden einwirken lassen.

## Beachten

### Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.

### Bitte beachten

Nicht bei Zugluft und Temperaturen über +20 °C verarbeiten. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen abdecken. Putzspritzer sofort mit Wasser entfernen.

Da Reibeputz innen LF Anteile an Natursteingranulaten enthält, sind geringe Abweichungen im Farbton möglich. Für zusammenhängende Flächen nur Material derselben Charge verwenden bzw. Teilmengen verschiedener Chargen vor der Verarbeitung mischen. Verarbeitung nicht unter +5 °C. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen.

WGK: 1, Produkt-Code M-DF 01, weitere Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt beachten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.


Wir sind Mitglied im



### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 170904

### CE-Kennzeichnung

	
Hersteller (siehe Angabe auf dem Etikett)	
11	
<b>EN 15824</b>	
Putz mit organischen Bindemitteln zur Verwendung im Außen- und Innenbereich	
Wasserdampfdurchlässigkeit:	V <sub>2</sub> mittel
Wasseraufnahme:	Keine Leistung festgestellt
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Keine Leistung festgestellt
Wärmeleitfähigkeit λ <sub>10,dry,mat</sub> :	Keine Leistung festgestellt
Brandverhalten:	Brandverhaltensklasse A2 (bei Verwendung auf mineralischen Untergründen in einer Schichtstärke bis 3,0 mm)

Technisches Merkblatt Reibeputz innen LF K1,5/K2/K3, Stand: Januar 2012